

Zukünftige Ausgestaltung der dghd-Jahrestagungen und Aufruf zur Ausrichtung einer Arbeitstagung im Sept./Okt. 2023

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
liebe dghd,

die dghd-Jahrestagung haben in unserer Fachgesellschaft einen besonderen Stellenwert; das wurde vor ein paar Wochen auf der Tagung in Paderborn wieder einmal sichtbar. Zum einen, um als Community zusammen zu kommen und in Austausch miteinander zu gehen, zum anderen, um hochschuldidaktische Themen mit interessierten Mitgliedern der Hochschulwelt zu diskutieren und neue Perspektiven aus Forschung und (hochschuldidaktischer) Lehrpraxis kennenzulernen. Trotz (oder gerade wegen) ihres hohen Stellenwertes scheint es an der Zeit zu sein, das **Format der dghd-Jahrestagung** zu hinterfragen und mit Blick auf die Rahmenbedingungen, innerhalb derer die Tagungen realisiert werden, neu zu denken.

Eine dieser Rahmenbedingungen ist, dass hochschuldidaktische Themen seit Jahren auf **wachsendes Interesse** stoßen, sodass unsere Tagungen heute meist 400 und mehr Anmeldungen verzeichnen. Dadurch ist eine jährliche Ausrichtung durch wechselnde Hochschuldidaktik-Standorte kaum möglich. Denn nicht jeder Standort kann eine so große Tagung organisieren; zum Teil fehlen Räume, zum Teil finanzielle oder personelle Ressourcen. Zudem wurde in den letzten Monaten deutlich, wie wichtig es ist, das Engagement und die Perspektiven der verschiedenen Arbeits- und Projektgruppen, Kommissionen und Netzwerke für uns als Community erfahrbar(er) zu machen. Es bedarf Anlässe und Räume, um hier gezielter voneinander lernen zu können.

Beides könnte dadurch aufgefangen werden, indem wir den Modus der Jahrestagungen verändern und sie alternierend in zwei Varianten umsetzen: **Alle zwei Jahre** könnte die Tagung wie bisher **als nach außen gerichtete** Jahrestagung stattfinden, die inkl. Pre-Konferenz und eines mit Hilfe eines Peer Reviews durchgeführten Call for Presentations (CfP) alle Interessierten zur Beteiligung einlädt, die Möglichkeit zur Veröffentlichung bietet und wie bisher auch die Teilnahme für Nicht-Mitglieder der dghd ermöglicht. Im Wechsel dazu könnte sie **als dghd-interne Arbeitstagung** stattfinden, die nicht durch einen offenen CfP organisiert wird, sondern intern durch Einladung an die Mitglieder, speziell an die Arbeits- und Projektgruppen, Kommissionen und Netzwerke der dghd. Der Fokus läge hier darauf, Sessions aus der dghd für die dghd anzubieten, die die Teilhabe an aktuell bearbeiteten Perspektiven fördern. Die Tagung könnte sowohl in Präsenz als auch online durchgeführt werden und ist nur für Mitglieder offen. Eine Begrenzung der Teilnehmenden-Zahl ist möglich. Wie genau eine solche Arbeitstagung aussehen kann, wird weiter [unten im Dokument](#) skizziert. Rückfragen zum Konzept können gerne jederzeit an [Angelika Thielsch](#) gestellt werden.

Für die Organisation und Durchführung einer solchen Arbeitstagung im September oder Oktober 2023 suchen wir aktuell interessierte Mitglieder, die sich dieser Aufgabe annehmen wollen. Ausrichtende können neben hochschuldidaktischen Teams auch andere dghd-bezogenen Gruppen sein, die die Tagung als standortübergreifendes Team realisieren. Da es sich um ein neues Tagungsformat handelt, würden die Ausrichtenden tatkräftig von den Mitgliedern des Vorstandes unterstützt werden. Wir laden Euch und Sie herzlich ein, eine solche Arbeitstagung 2023 gemeinsam mit dem dghd-Vorstand auszurichten und freuen uns über **Interessensbekundungen bis zum Freitag, 20. Januar 2023** an geschaeftstelle@dghd.de.

Wir freuen uns darauf, dieses neue Tagungsformat gemeinsam zu erproben und so die dghd-Community weiter zu stärken!

Ihr und Euer dghd-Vorstand

Nerea Vöing, Knut Altroggen, Katharina Hombach, David Lohner und Angelika Thielsch

Beispielorganisation einer Arbeitstagung

Dauer und Struktur: Die Arbeitstagung soll an drei Tagen stattfinden (0,5 + 1 + 0,5 Tage) und unter dem Motto „gemeinsam voneinander lernen“ stehen.

- Am ersten Tag haben die Arbeits- und Projektgruppen, Kommissionen und Netzwerke der dghd (vergleichbar zur bisherigen Pre-Konferenz) Zeit und Raum, um sich zu treffen und zu arbeiten.
- Am zweiten Tag steht im Zentrum, voneinander zu lernen. In parallelen Tracks finden Beiträge (Workshops, [Disqspaces](#), Essessopapers etc.) der Arbeits- und Projektgruppen, Kommissionen und Netzwerke sowie von dghd-Mitgliedern statt, die eine neue Gruppe gründen wollen und Mitstreiter:innen suchen. Ziel ist, dass dghd-Mitglieder Einblick in aktuelle Themen, Arbeitsschritte, Projekte oder Erkenntnisse aus den jeweiligen Gruppen erhalten oder gemeinsam dazu arbeiten.
- Am dritten Tag wird in kollaborativen Session zu einem übergeordneten Thema gearbeitet werden, das z.B. durch eine Keynote oder eine Podiumsdiskussion getragen wird. Der Fokus liegt darauf, als Fachgesellschaft gemeinsam tätig sein zu können.

Rahmenbedingungen: Die Arbeitstagung könnte sowohl in Präsenz als auch online durchgeführt werden und wäre nur für Mitglieder offen. Eine Teilnehmenden-Begrenzung ist möglich.

- Ausrichtende sind in der Regel hochschuldidaktische Teams, aber auch andere Gruppen sind als Ausrichtende herzlich eingeladen.
- Beispielhafter Raumbedarf in Präsenz (bei einer Tagung mit 200 Teilnehmenden):
 - An Tag 1: Räumlichkeit für Pausen und Catering; max. 15 Arbeits-/Seminarräume
 - An Tag 2: Räumlichkeit für Pausen und Catering; 1 Saal für 200 Personen sowie 5 größere Arbeits-/Seminarräume
 - An Tag 3: Räumlichkeit für Pausen und Catering; 1 Saal für 200 Personen sowie 5 größere Arbeits-/Seminarräume
- Raumbedarf online: Neben Video-Konferenzräumen wird ein interaktiver Online-Treffpunkt (z.B. Gather) benötigt, um sich in den Vernetzungspausen zu treffen
- Zielgruppen: dghd-Mitglieder und insb. Aktive der knapp 20 Teilgruppen
- Unterstützung durch die dghd bzw. den dghd-Vorstand: finanziell (Z.B. Honorar für Keynote) sowie organisatorisch (insb. Mitarbeit des Vorstands im Programm-Komitee; Kontakt zu Mitgliedern über die dghd-Geschäftsstelle)

Grober Zeitplan*: Die Arbeitstagung hat durch das Weglassen der Einreichungsprozesse sowie breiten Öffnung eine kürzere Planungs- und Vorbereitungszeit als andere Tagungen.

- Februar: Ausrichtende stehen fest; Treffen Ausrichtende und dghd-Vorstand; Entscheidung online oder Präsenz; Sicherstellung der Durchführung (in Präsenz: Räume buchen; Catering planen, Hotelkontingente sichern; online: Auswahl des interaktiven Online-Treffpunkts (z.B. GatherTown))
- März: Termin und Thema für Tag 3 stehen fest und werden kommuniziert; Aufruf an Arbeits- und Projektgruppen, Kommissionen und Netzwerke sowie Mitglieder zur Beteiligung an Tag 2; mögliche Keynote-Sprecher:innen für Tag 3 werden angefragt
- April: das Programm der Arbeitstagung ist erstellt, Moderator:innen für rahmende Elemente wurden angefragt.
- Mai: das Programm der Arbeitstagung ist veröffentlicht und die Anmeldung freigeschaltet.
- September: die Räume sind vorbereitet und die Arbeitstagung findet statt.

**Dieser Zeitplan dient der Orientierung und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.*

Beispielhafter Ablauf einer Arbeitstagung (in Präsenz)

Exemplarische Umsetzung der Arbeitstagung in Präsenz mit 200 Teilnehmenden sowie online; auch die genannten Formate sind als Vorschlag zu verstehen.

Zeiten	Tag 1	Tag 2					Tag 3
9.00-10.00	Anreise	Gemeinsamer Start; Pitches der einzelnen Sessions					Keynote
10.00-11.00		Workshop (25 TN; 120 min.)	Workshop (25 TN; 120 min.)	Disqspace (40 TN; 120 min.)	Diskurswerkstatt (40 TN; 120 min.)	Espressopaper (40 TN; 60 min.)	Pause und Netzwerken
11.00-12.00						Kurzvorträge (40 TN; 60 min.)	Vertiefung der Keynote (z.B. über eine interaktive Podiumsdiskussion, Arbeit in Diskussionsgruppen)
12.00-13.30	Ankommen	Pause und Netzwerken					Abschluss
13.30-14.30	Selbstorganisierte Arbeit in AGs, Kommissionen, Netzwerken und Projektgruppen	Workshops (25 TN; 120 min.)	Workshop (25 TN; 120 min.)	Diskurswerkstatt (40 TN; 120 min.)	Disqspace (40 TN; 120 min.)	Espressopaper (40 TN; 60 min.)	Abreise
14.30-15.30						Kurzvorträge (40 TN; 60 min.)	
15.30-16.30		Pause und Netzwerken					
16.30-18.00	Informelles Get Together	Gemeinsame Auswertung des Tages (z.B. als World Café)					
18.30-xx		Mitgliederversammlung					

Farblegende: **Interaktive Elemente** | **Vernetzungselemente** | **Plenarelemente** | **Fachgesellschaftselemente**